

Kindliche Verletzungen

Versicherungsmedizinische
Aspekte kindlicher
Verletzungen und
orthopädischer Erkrankungen



29. September 2010
9.30 bis 17.00 Uhr

Steigenberger Airport Hotel
Frankfurt am Main

Eine Fortbildungsveranstaltung für Sachbearbeiter
in gesetzlichen und privaten Versicherungen,
Juristen, medizinische Gutachter und Mitarbeiter
in ärztlichen Diensten



INSTITUT FÜR VERSICHERUNGSMEDIZIN
FRANKFURT AM MAIN

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

seit 1990 ist die Sterblichkeit nach Unfällen bei Kindern unter 15 Jahren um mehr als zwei Drittel gesunken. Eine wesentliche Rolle spielt hierbei die bessere medizinische Diagnostik und Therapie verletzter Kinder. Die spezifische unfallchirurgische und orthopädische Behandlung ist immer differenzierter geworden, umschriebene Verletzungen heilen heute oftmals aus, ohne funktionelle Folgen zu hinterlassen. Der positive Trend ist allerdings nicht nur Ergebnis der besseren medizinischen Versorgung, hierzu beigetragen haben eine bessere Prophylaxe und eine erhöhte Produktsicherheit. In der Öffentlichkeit wird die Verletzlichkeit des Kindes thematisiert. Die derzeitige Diskussion über die Folgen psychischer Traumata und Kindesmissbrauch und -misshandlung sind Zeichen einer gestiegenen Sensibilität.

Kindliche Verletzungen und Erkrankungen spielen für viele Versicherungszweige eine bedeutsame Rolle, die Kosten der Behandlung sind erheblich, gesundheitliche Folgeschäden und finanzielle Aufwendungen sind nur schwer abzuschätzen. Übersehene Verletzungen und Erkrankungen können lebenslange Ansprüche an Haftpflichtversicherer auslösen.

Den Teilnehmern der Fortbildungsveranstaltung werden praxisbezogene Grundlagen zu Verletzungen und Erkrankungen des Kindesalters, der versicherungsmedizinischen Bewertung und Begutachtung vermittelt. Die Referenten gehen auf die Diagnose, Therapie und Prognose wichtiger kindlicher Verletzungen und Erkrankungen ein und bewerten neue Behandlungsmethoden. Einen Schwerpunkt bildet das Arzthaftpflichtrecht. Diagnose- und Behandlungsfehler werden von einem ungünstigen schicksalhaften Verlauf abgegrenzt.

Die Veranstaltung ist für alle diejenigen von Interesse, die im weitesten Sinne mit den Folgen kindlicher Verletzungen und Erkrankungen, ihrer Einschätzung und Regulierung befasst sind: Mitarbeiter in den Antrags- und Leistungsabteilungen und den ärztlichen Diensten der Versicherungen, Juristen und ärztliche Gutachter.

Es würde uns freuen, wenn die Veranstaltung Ihr Interesse finden würde.



Prof. Dr. Klaus-Dieter Thomann



Tanja Böger



INSTITUT FÜR VERSICHERUNGSMEDIZIN
FRANKFURT AM MAIN

Programm -Vormittag

Programm - Nachmittag

09:00 - 09:30 Uhr **Empfang**

09:30 - 11:00 Uhr **Kindliche Verletzungen und orthopädische Erkrankungen aus medizinischer und juristischer Sicht**

09:30 - 09:35 Uhr Begrüßung

09:35 - 10:15 Uhr Die kindliche Verletzung aus juristischer Sicht
Rechtsanwalt Jost Henning Kärger

10:15 - 11:00 Uhr Orthopädie des Kindesalters
Diagnostik, Therapie und Prognose:
Übersehene Erkrankungen und
Behandlungsfehler
Univ.-Prof. Dr. med. Andrea Meurer

11:00 - 11:30 Uhr **Kaffeepause**

11:30 - 13:00 Uhr **Das schwer verletzte und erkrankte Kind - Therapie und Prognose**

11:30 - 12:15 Uhr Das verletzte Kind
Diagnostik, Therapie und Prognose:
Komplizierter Heilverlauf,
Behandlungsfehler und ihre
Vermeidung
Dr. med. Helmut Laurer

12:15 - 13:00 Uhr Konservative und operative Therapie
von Fehlbildungen der Wirbelsäule
Diagnostik, Therapie, Prognose:
Komplizierter Heilverlauf,
Behandlungsfehler und ihre
Vermeidung
PD Dr. med. Michael Rauschmann

13:00 - 14:00 Uhr **Mittagspause**

14:00 - 15:00 Uhr **Das Schädel-Hirnverletzte Kind: Akute Behandlung, Rehabilitation und Prognose**

14:00 - 14:30 Uhr Das Schädel-Hirnverletzte-Kind:
Diagnostik und Therapie
Dr. med. Ulrike Neirich

14:30 - 15:00 Uhr Die Rehabilitation und Pflege von
Kindern mit schweren Schädel-
Hirn-Verletzungen
Dr. med. Matthias Bollinger

15:00 - 15:30 Uhr **Kaffeepause**

15:30 - 16:30 Uhr **Begutachtung von kindlichen Verletzungen und Behandlungsfehlern in verschiedenen Versicherungszweigen**

Dr. med. Helmut Laurer
Univ.-Prof. Dr. med. Andrea Meurer
PD Dr. med. Michael Rauschmann
Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann

16:30 - 16:45 Uhr **Zusammenfassung der Tagungsergebnisse**
Prof. Dr. K.D. Thomann

ca. 16:45 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Referenten:

Dr. med. Matthias Bollinger

Facharzt für Neurologie, Kinder- und Jugendmedizin
Leiter des Sozialpädiatrischen Zentrums
Stadtkrankenhaus Offenbach, Offenbach am Main

Rechtsanwalt Jost Henning Kärger

Fachanwalt für Verkehrsrecht
stellvertretender Leiter Verkehrsrecht
Juristische Zentrale ADAC e.V., München

Dr. med. Helmut Laurer

Oberarzt an der Klinik für Unfall-, Hand- und
Wiederherstellungschirurgie, Zentrum der Chirurgie
Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main

Univ.-Prof. Dr. med. Andrea Meurer

Direktorin der Klinik für Spezielle Orthopädie und
Orthopädische Chirurgie
Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH,
Frankfurt am Main

Dr. med. Ulrike Neirich

Kinderärztin, Neuropädiaterin
Clementine Kinderhospital, Frankfurt am Main

PD Dr. med. M. Rauschmann

Leiter der Abteilung für Wirbelsäulenthopädie
Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH,
Frankfurt am Main

Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann

Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie, Rheumatologie
und Sozialmedizin, Landesarzt für Körperbehinderte in
Hessen
Institut für Versicherungsmedizin, Frankfurt am Main

Veranstalter:

IVM Privates Institut für
Versicherungsmedizin GmbH & Co.KG
Oberschelder Weg 27 a
60439 Frankfurt am Main

Telefon: 0 69 - 95 11 859 0
Telefax: 0 69 - 95 11 859 55
E-Mail: kongress@ivm-med.de

Internet:
www.ivm-med.de



Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Klaus-Dieter Thomann
PD Dr. Michael Rauschmann
Dr. Helmut Laurer

Organisation:

Tanja Böger, Jessica Fischbach, Oya Dolan

Tagungsgebühr:

Die Tagungsgebühr inkl. Unterrichtsmaterialien und
Verpflegung beträgt 410,00, zuzügl. MwSt.

Die Veranstaltung wird von der Landesärztekammer Hessen
gemäß § 6 der Fortbildungsordnung akkreditiert.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich schriftlich per Fax, E-Mail oder
Postkarte an.

Lokalisation und Anfahrt:

Steigenberger Airport Hotel
Unterschweinstiege 16 • 60549 Frankfurt am Main
Telefon: 069-69750
Das Steigenberger Airporthotel befindet sich in
unmittelbarer Nähe des Fernbahnhofs Frankfurt-Flughafen.

Shuttle-Bus Flughafen - Steigenberger Airport Hotel

Ankunftsebene Terminal 1: Ausgang A1 & C7
Ankunftsebene Terminal 2: Ausgang D/E
Der Shuttle-Bus fährt für Sie rund um die Uhr im
15-Minuten-Takt.

Übernachtung:

Bei Bedarf bietet das Steigenberger Airport Hotel
Übernachtungsmöglichkeiten für die Tagungsgäste an.

Gebührenfreie Buchungshotline: 00800 – 78468357

www.steigenberger.com/Frankfurt_Airport

